

Anlage 2)

Modulbeschreibungen konsekutiver künstlerischer Masterstudiengang Musikpädagogik

Lesefassung vom 15.08.2018

Inhalt:

Künstlerische Praxis 1	2
Künstlerische Praxis 2	4
Musikpädagogik	6
Masterarbeit	8
Wahlpflichtmodule	9
Musikvermittlung 1	10
Musikvermittlung 2	11
Klassenmusizieren 1	12
Klassenmusizieren 2	14

Vorbemerkungen:

Die angegebene wöchentliche Unterrichtszeit kann in Absprache mit den Lehrenden zeitlich individuell gestaltet werden.

In dieser Ordnung wird zur besseren Lesbarkeit des Textes die männliche Form als geschlechtsneutral verwendet.

Künstlerische Praxis 1

Modulcode: KP 1 (MA MU)

Modulverantwortlicher: Studiendekan IGP

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul entwickeln die Studierenden ihre instrumentalen bzw. sängerischen Fähigkeiten weiter und erarbeiten ein ihrem persönlichen künstlerischen Profil entsprechendes und mit ihren Dozenten abgestimmtes Repertoire. Bei der Auswahl des Repertoires spielt auch das Streben nach stilistischer Vielfalt eine Rolle, unter anderem im Hinblick auf die künftige instrumentalpädagogische Tätigkeit. Bei entsprechendem Interesse und in der Aufnahmeprüfung nachgewiesener Eignung kann anteilig Unterricht im Bereich JRP für klassische Instrumentalisten/Sänger bzw. klassisches Repertoire für Jazzmusiker belegt werden

Ergänzend zum regulären künstlerischen Einzelunterricht findet nach Absprache Klassenunterricht statt (alle 4-6 Wochen). Die Studierenden kennen fächerübergreifend verschiedene Herangehensweisen im fortgeschrittenen Instrumental- bzw. Gesangsunterricht mit ihren jeweils spezifischen Schwerpunktsetzungen und methodischen Ansätzen und schulen sich darin, entsprechende Unterrichtsstunden differenziert zu reflektieren.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester, Klassenunterricht nach Absprache
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition über zwei Semester; Umfang abhängig vom jeweiligen künstlerischen Schwerpunkt:
 - für Schlagzeug 0,25 SWS (wöchentlich 15 Min.); zusätzlich Einzelunterricht Ergänzungsinstrumente (0,25 SWS; wöchentlich 15 Min.)
 - für Bläser 0,5 SWS (wöchentlich 30 Min.)
 - für Gesang 0,75 SWS (wöchentlich 45 Min.)
 - für Streicher und Harfe 1 SWS (wöchentlich 60 Min.)
 - nicht für Studierende mit künstlerischem Schwerpunkt Klavier
 - nicht für Studierende mit künstlerischem Schwerpunkt aus dem Bereich J/R/P

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Masterstudiengang Musikpädagogik.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

- Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer künstlerischen Präsentation im Umfang von 20-25 Minuten.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Musikpädagogik.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 27 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 810 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Künstlerische Praxis 2

Modulcode: KP 2 (MA MU)

Modulverantwortlicher: Studiendekan IGP

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul vertieft die im Vorgängermodul erworbenen Fähigkeiten und führt zu einer Präsentation, in der das jeweils persönliche künstlerische Profil der Studierenden überzeugend zum Ausdruck kommt. Eine intensive Beschäftigung mit der eigenen Sprechstimme trägt dazu bei, ein Konzertprogramm professionell anmoderieren zu können. Die Studierenden sind künftig in der Lage, sich ohne Anleitung an ihrem Instrument weiterzuentwickeln und selbstständig künstlerisch zu arbeiten. Analog zum Modul „Künstlerische Praxis 1“ findet nach Absprache Klassenunterricht statt.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Einzelunterricht künstlerischer Schwerpunkt (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester, Klassenunterricht nach Absprache
- Gruppenunterricht „Sprechen“ (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester
- Künstlerische Probenarbeit Korrepetition über zwei Semester; Umfang abhängig vom jeweiligen künstlerischen Schwerpunkt:
 - für Schlagzeug 0,25 SWS (wöchentlich 15 Min.); zusätzlich Einzelunterricht Ergänzungsinstrumente (0,25 SWS; wöchentlich 15 Min.)
 - für Bläser 0,5 SWS (wöchentlich 30 Min.)
 - für Gesang 0,75 SWS (wöchentlich 45 Min.)
 - für Streicher und Harfe 1 SWS (wöchentlich 60 Min.)
 - nicht für Studierende mit künstlerischem Schwerpunkt Klavier
 - nicht für Studierende mit künstlerischem Schwerpunkt aus dem Bereich J/R/P

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Künstlerische Praxis 1“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer künstlerischen Präsentation mit Anmoderation im Umfang von 40-45 Minuten inkl. einer Bewertung der sprecherischen Leistung.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Musikpädagogik.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 30 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 900 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Bewertung der Prüfungsleistung und setzt sich wie folgt zusammen: Benotung der künstlerischen Präsentation, die vierfach gewertet wird, und Benotung der Anmoderation und sprecherischen Leistung, die einfach gewertet wird.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Musikpädagogik

Modulcode: MP (MA MU)

Modulverantwortlicher: Studiendekan IGP

Inhalte und Qualifikationsziele:

Die Studierenden beschäftigen sich in theoretischer Reflexion und praktischen Unterrichtsversuchungen vertieft mit musikpädagogischen und instrumentaldidaktischen Fragestellungen. Sie können musikpädagogische Sachverhalte selbstständig bearbeiten und reflektiert referieren. Sie verfügen über ein vielfältiges methodisches Repertoire und sind in der Lage, Musik für unterschiedliche pädagogische Kontexte adäquat zu arrangieren. Zusätzlich vermittelt das Modul grundlegende Kenntnisse zu den physiologischen und psychologischen Grundlagen des Musizierens und Übens. In individuell wählbaren Workshops professionalisieren sich die Studierenden im Bereich „Markt, Recht und Kommunikation“ (z.B. Projektmanagement, Präsentationstraining, Öffentlichkeitsarbeit, Recht und Steuern sowie eigenständige Gestaltung des beruflichen Umfelds).

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar „Musikpädagogik“ (2 SWS; 90 Min.) über zwei Semester
- Gruppenunterricht „Unterrichtswerkstatt“ (1,5 SWS; 90 Min.) über ein Semester
- Gruppenunterricht „Arrangieren“ (1 SWS; 60 Min.) über zwei Semester
- Vorlesung „Angewandte Musikphysiologie“ bei instrumentalem künstlerischen Schwerpunkt oder „Angewandte Stimmphysiologie“ bei vokalem künstlerischen Schwerpunkt (1 SWS; entspricht wöchentlich 45 Min.) über ein Semester
- Workshops aus dem Bereich „Musikpädagogische Vertiefung“ im Umfang von etwa 10 Stunden
- Workshops aus dem Bereich „Markt, Recht und Kommunikation“ im Umfang von etwa 10 Stunden

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Masterstudiengang Musikpädagogik.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einem Referat (ca. 15 Min.) im Rahmen des Seminars „Musikpädagogik“.
- einem Portfolio (Sammlung von im Laufe des Moduls erstellten Arrangements für unterschiedliche pädagogische Kontexte)
- einem Test zur „Angewandten Musikphysiologie“ (45 Min.) bzw. einer mündlichen Prüfung zur „Angewandten Stimmphysiologie“ (ca. 15 Min.)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Musikpädagogik.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 15 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 450 Stunden. Die Note ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der Benotung der Prüfungsleistungen, wobei das Referat dreifach gewichtet wird. Der Test zur angewandten Musikphysiologie bzw. Stimmphysiologie wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.
Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Masterarbeit

Modulcode: MA (MA MU)

Modulverantwortlicher: Studiendekan IGP

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul widmen sich die Studierenden der Erstellung der Masterarbeit. Auf der Basis der im Modul „Musikpädagogik 1“ erweiterten Kenntnisse musikpädagogischer Literatur und durch die Beschäftigung mit wissenschaftlichen Arbeitstechniken und Methoden sind sie in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine relevante musikpädagogische bzw. -didaktische Fragestellung nach geltenden wissenschaftlichen Maßstäben selbstständig schriftlich zu bearbeiten.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Musikpädagogik 1“ notwendig sind.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Die Modulprüfung besteht aus der Masterarbeit und ihrer Verteidigung.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Pflichtmodul im Masterstudiengang Musikpädagogik.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 18 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 540 Stunden. Die Note ergibt sich aus der Benotung der Masterarbeit und der Verteidigung (30 Minuten) entsprechend § 25 der Prüfungsordnung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

Wahlpflichtmodule

Musikvermittlung 1

Modulcode: WPM MV 1 (MA MU)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan IGP

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über das Arbeitsfeld der Musikvermittlung. Sie kommen mit verschiedenen Vermittlungsangeboten im Raum Dresden in Berührung und wirken aktiv bei Planung und Durchführung von Musikvermittlungsprojekten mit, so z.B. bei Fahrten des MusikMobil und einem Konzert oder vergleichbaren Formaten. Die Studierenden kennen verschiedene Modelle der Musikvermittlung und sind sich der vielschichtigen inhaltlichen und organisatorischen Prozesse bewusst, die bei der Planung und Entwicklung von entsprechenden Projekten notwendig sind. Sie sind in der Lage, Musikvermittlungsformate selbst aktiv mitzugestalten. In individuell wählbaren Workshops professionalisieren sich die Studierenden im Bereich „Markt, Recht und Kommunikation“.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar „Musikvermittlung“ (2 SWS, wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester zuzüglich 5-6 Hospitationen bei Musikvermittlungsprojekten (insg. ca. 30 Stunden)
- Mitarbeit in einem Musikvermittlungsprojekt im Umfang von ca. 100 in Absprache mit dem Modulverantwortlichen (Praktikum)
- Workshops aus dem Bereich „Markt, Recht und Kommunikation“ im Umfang von etwa 10 Stunden
- Workshops aus dem Bereich „Musikpädagogische Vertiefung“ im Umfang von etwa 10 Stunden, von denen mindestens einer für die Musikvermittlung ausgewiesen ist

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Das Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Masterstudiengang Musikpädagogik.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer schriftlichen Arbeit im Umfang von etwa 50 Stunden (7-10 Seiten) zu einem Thema der Musikvermittlung unter Einbeziehung der in diesem Modul behandelten Inhalte.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Musikpädagogik.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 15 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 450 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Musikvermittlung 2

Modulcode: WPM MV 2 (MA MU)

Verantwortlicher Dozent: Studiendekan IGP

Inhalte und Qualifikationsziele:

Aufbauend auf dem vorhergehenden Modul setzen sich die Studierenden in einem eigenverantwortlich durchgeführten Projekt sowie in gemeinsamer Lektüre und Diskussion vertieft mit aktuellen Fragestellungen der Musikvermittlung auseinander und entwickeln eigene Positionen. Auf theoretischer und praktischer Ebene haben die Studierenden vielfältige Erfahrungen mit verschiedenen Formaten der Musikvermittlung gesammelt und sind in der Lage, Musikvermittlungsprojekte eigenständig zu entwickeln, durchzuführen und vor einer Gruppe zu präsentieren. In ausgewählten Workshops aus den Bereichen „Markt, Recht und Kommunikation“ und „Musikpädagogische Vertiefung“ entwickeln und vertiefen die Studierenden Kenntnisse und Fähigkeiten, welche sie bei der Umsetzung und Präsentation eigener Projekte unterstützen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar „Musikvermittlung vertieft“ (1 SWS, wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Selbstständige Planung und Durchführung eines eigenen Projekts im Bereich Musikvermittlung¹
- Gruppenunterricht Unterrichtswerkstatt (1,5 SWS) über ein Semester
- Workshops aus dem Bereich „Musikpädagogische Vertiefung“ im Umfang von etwa 10 Stunden
- Workshops aus dem Bereich „Markt, Recht und Kommunikation“ im Umfang von etwa 25 Stunden, von denen mindestens einer für die IGP ausgewiesen ist

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Musikvermittlung 1“ notwendig sind. Zwischen den einzelnen Wahlpflichtmodulen kann nicht gewechselt werden, dieses Modul ist nur in Kombination mit dem Modul „Musikvermittlung 1“ zulässig.

Voraussetzung für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus:

- einem Referat zu einem Musikvermittlungsformat (ca. 15 Min.)
- einer Projektarbeit, die eine abschließende mündliche Präsentation des Projekts im Rahmen des Seminars „Musikvermittlung vertieft“ umfasst (ca. 15 Min.)

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Musikpädagogik.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 15 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 450 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der Projektarbeit inkl. Präsentation. Das Referat wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Zum Bestehen des Moduls müssen beide Prüfungsleistungen mit „bestanden“ bzw. mind. „ausreichend“ bewertet werden.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.

¹ Die Betreuung des Projekts erfolgt im Rahmen des Seminars „Musikvermittlung vertieft“.

Klassenmusizieren 1

Modulcode: WPM KM 1 (MA MU)

Modulverantwortlicher: Studiendekan IGP

Inhalte und Qualifikationsziele:

In diesem Modul entwickeln die Studierenden breit gefächerte Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit verschiedenen Instrumenten aus dem Bereich eines gewählten Klassenmusizierprofils. Darüber hinaus erwerben die Studierenden ein umfangreiches methodisches Repertoire zur Vermittlung des Spiels auf diesen Instrumenten, individuell und im Klassenverband. Die Studierenden kennen die praktische Arbeit in verschiedenen Klassenmusizierprojekten und erweitern ihre dirigentischen und probentechnischen Fähigkeiten. Sie sind in der Lage, ihre methodischen und didaktischen Kenntnisse im künstlerischen Schwerpunkt auf andere Instrumente des gewählten Profils zu übertragen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Gruppenunterricht „Klassenmusizieren“ (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester inkl. 8 Hospitationen in Klassenmusizierstunden (6-12 Stunden) mit vereinzelter Übernahme kleinerer Unterrichtsaufgaben
- Teilnahme an Methodikseminaren (je nach Profil; 1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) insgesamt über zwei Semester²
- Hospitation in Lehrpraxisübungen anderer künstlerischer Schwerpunkte (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über zwei Semester, in Absprache mit dem Dozenten auch als Lehrpraxischüler³
- Gruppenunterricht Ensembleleitung (je nach Profil und Bedarf instrumental, JRP instrumental, vokal oder JRP vokal)⁴

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Das Bestehen der Aufnahmeprüfung für den Masterstudiengang Musikpädagogik.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht

- aus einer mündlichen Prüfung (ca. 25 Min.), welches die Auswertung und Reflexion eines zuvor auf Video dokumentierten eigenen Lehrversuchs in einem Klassenmusizierprojekt umfasst. Die Videoaufzeichnung wird der Prüfungskommission im Vorfeld (spätestens drei Tage vor Prüfungstermin) zugänglich gemacht.
- oder alternativ dazu aus einer 20-minütigen Lehrprobe.

² Die Auswahl der Methodikseminare erfolgt in Absprache mit dem Modulverantwortlichen ergänzend zu den bereits im Vorstudium belegten Methodikseminaren. Dabei ist der Bereich verpflichtend, der nicht dem künstlerischen Schwerpunkt entspricht, aber einem oder mehreren anderen Instrumenten des gewählten Profils zugeordnet ist.

³ Auswahl der Lehrpraxis ergänzend zu vorhandenen Vorkenntnissen in Absprache mit dem Modulverantwortlichen.

⁴ Auswahl des Ensembleunterrichts ergänzend zu evtl. vorhandenen Vorkenntnissen in Absprache mit dem Modulverantwortlichen.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Musikpädagogik.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 18 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 540 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der Prüfungsleistung.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Empfohlenes Fachsemester: 1.-2.

Klassenmusizieren 2

Modulcode: WPM KM 2 (MA MU)

Modulverantwortlicher: Studiendekan IGP

Inhalte und Qualifikationsziele:

Das Modul dient der vertiefenden theoretischen Reflexion des Themenbereichs Klassenmusizieren durch gemeinsame Lektüre und Diskussion. Aufbauend auf das Vorgängermodul erwerben die Studierenden weitere Erfahrungen und Kompetenzen für die praktische Arbeit in einer Klasse und setzen ein eigenes Projekt mit einer Klasse um. Die Studierenden sind in der Lage, Lehr-/Lernprozesse in Situationen des Klassenmusizierens eigenständig und kompetent zu planen, zu gestalten und reflektierend vor einer Gruppe zu präsentieren. In ausgewählten Workshops aus den Bereichen „Markt, Recht und Kommunikation“ und „Musikpädagogische Vertiefung“ entwickeln und vertiefen die Studierenden Kenntnisse und Fähigkeiten, welche sie bei der Umsetzung und Präsentation eigener Projekte unterstützen.

Lehrformen:

Das Modul besteht aus folgenden Lehrformen:

- Seminar „Klassenmusizieren vertieft“ (1 SWS; wöchentlich 45 Min.) über zwei Semester
- Vertiefende Hospitation mit eigenem Projekt (ca. 30 Stunden)⁵
- Unterrichtswerkstatt (1,5 SWS; wöchentlich 90 Min.) über ein Semester (Wintersemester)
- Workshops aus dem Bereich „Musikpädagogische Vertiefung“ im Umfang von etwa 10 Stunden
- Workshops aus dem Bereich „Markt, Recht und Kommunikation“ im Umfang von etwa 15 Stunden, von denen mindestens einer für die Instrumental- und Gesangspädagogik ausgewiesen ist.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Kompetenzen, die zum Bestehen des Vorgängermoduls „Klassenmusizieren 1“ notwendig sind. Zwischen den einzelnen Wahlpflichtmodulen kann nicht gewechselt werden, dieses Modul ist nur in Kombination mit dem Modul „Klassenmusizieren 1“ zulässig.

Voraussetzungen für die Vergabe von Credits:

Bestehen der Modulprüfung. Die Modulprüfung besteht aus einer schriftlichen Arbeit im Umfang von etwa 50 Stunden (7-10 Seiten). Idee und Durchführung des eigenen Projekts sollen dargestellt und diskutiert und das Format, in dem hospitiert wurde, kritisch reflektiert werden.

Verwendbarkeit des Moduls:

Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul im Masterstudiengang Musikpädagogik.

Arbeitsaufwand, Credits und Noten:

Mit dem Modul können 12 Credits erworben werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 360 Stunden. Die Modulnote ergibt sich aus der Benotung der einzelnen Prüfungsleistungen.

⁵ Die Betreuung des Projekts erfolgt im Rahmen des Seminars „Klassenmusizieren vertieft“.

Dauer und Häufigkeit des Angebots:

Das Modul hat eine Dauer von zwei Semestern und wird jährlich angeboten. Beginn ist jeweils im Wintersemester.

Empfohlenes Fachsemester: 3.-4.